

## **INFORMATION für PRESSE und MEDIEN**

---

### **Neue Bahnverbindung zum Edersee und nach Marburg Lückenschluss zwischen Korbach und Frankenberg**

Nach fast 30 Jahren wird die 1987 stillgelegte Bahnverbindung zwischen Korbach und Frankenberg (Eder) am 14.09.2015 für den Personenverkehr reaktiviert. Damit rücken sowohl der Nationalpark Kellerwald-Edersee als auch die Fachwerkstadt Marburg an der Lahn näher an das Sauerland und das Ruhrgebiet heran.

Die ehemals durchgängig befahrbare Strecke von Marburg über Korbach, Brilon und Büren bis nach Paderborn ist in den 1980er Jahren auf weiten Teilabschnitten für den Nahverkehr auf der Schiene stillgelegt worden. Nach der 2011 erfolgten Reaktivierung des Abschnitts zwischen Brilon-Wald und Brilon-Stadt wird nun auch im hessischen Bereich der Lückenschluss vollzogen: die bisherige ca. 30 km lange Lücke im Schienennetz zwischen Korbach und Frankenberg wird wieder geschlossen! Damit entfallen aus dem Sauerland vielfach die weiten und teuren Umwege über Kassel in Richtung Marburg, Gießen oder Frankfurt.

Ab Montag, dem 14.09.2015 fahren die Züge der Regionalbahnlinie R 42 (bisher RB 55) durchgehend auf der neuen Verbindung von Brilon Stadt bzw. Bestwig über Willingen und Korbach nach Herzhausen am Edersee, Frankenberg und Marburg an der Lahn. Dort besteht direkter Anschluss in Richtung Gießen und Frankfurt, während in Korbach die Anschlüsse in Richtung Bad Arolsen und Kassel erreicht werden. In Brilon Wald und Bestwig geht es mit dem Sauerland-Express (RE 57) weiter nach Meschede, Arnsberg und Dortmund. Die Züge verkehren auf der Strecke im Zweistundentakt, wobei die Anschlüsse zum Sauerland-Express je nach Uhrzeit mal in Bestwig und mal in Brilon Wald erreicht werden. Tagesausflüge zum Edersee und nach Marburg sind damit künftig auch per Bahn bestens zu organisieren. Nähere Infos zum künftigen Fahrplan gibt es in den von der Kurhessenbahn herausgege-

benen Faltfahrplänen und in der elektronischen Fahrplanauskunft im Internet unter [www.zrl.de](http://www.zrl.de).

Bevor die Strecke in den planmäßigen Betrieb geht, wird die Wiedereröffnung am Wochenende zuvor (12./13. September 2015) ausgiebig gefeiert. Mit großen Bahnhofsfesten an vielen Stationen zwischen Korbach und Frankenberg wird dem Besucher einiges geboten. Historische und moderne Sonderzüge pendeln auf der Strecke und verbinden die einzelnen Feierlichkeiten.

Alle Informationen zu der neuen Verbindung, zu Fahrplänen, Preisen und Ausflugstipps können im Internet unter [www.korbach-frankenber.de](http://www.korbach-frankenber.de) abgerufen werden.

Ansprechpartner:

Michael Hergarten

Telefon: (02303) 25316 22

Telefax: (02303) 95263 29

E-Mail: [m.hergarten@nwl-info.de](mailto:m.hergarten@nwl-info.de)